

BINDE-STRICH

Dorfzeitung der Gemeinden Pfungen und Dättlikon

48. Jahrgang - Ausgabe Nr. 8 vom 14. August 2026



Gemeinde Pfungen	3	Schule Dättlikon	6	Gratulationen	17
Gemeinde Dättlikon	4	Sicher ins neue Schuljahr	7	Kirchen	19
Schule Pfungen	5	Dorfleben	8	Veranstaltungskalender	22



PFUNGEN

Naturschutz mit Hand und Herz

1 FAMILIENPILZLETEN

 **Sonntag, 30. August 2026**

 9.00 bis 16.00 Uhr

 Pilzrisotto um 12.00 Uhr

 Pilzkontrolle ab 14.00 Uhr

 Bitte Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen.

 Anmeldung bitte an aktuar@ov-pfungen.ch

2 KRÄUTERWANDERUNG

 **Freitag, 4. September 2026**

 18.00 bis 21.00 Uhr

 Treffpunkt beim Streck Transport Kreisel

 Lernen Sie die vielseitigen und heimischen Pflanzen näher kennen.

 Anmeldung bitte an aktuar@ov-pfungen.ch



Gemeinsam die Natur erleben und schützen. ♥

Blutspendeaktion im Dorf

Wir suchen sie, dringend. Spenden sie Blut, jetzt.

Haben sie diesen Aufruf der Blutspendezentrale in letzter Zeit auch gelesen?

In der Schweiz sind wir in der glücklichen Situation, dass wir im Notfall jederzeit mit einer Bluttransfusion rechnen können. Doch ist dies so selbstverständlich? Eben nicht.

Blut kann nicht künstlich hergestellt werden, darum sind wir alle darauf angewiesen, dass es Freiwillige gibt, die sich Zeit nehmen und mit ihrer Blutspende helfen.

Helfen auch sie mit, dass die Blutspendeaktion mit genügend Spendern auch bei uns funktioniert. Kommen sie zur nächsten Aktion und geniessen unsere feine Verpflegung.

Machen sie mit und motivieren sie ihre Freunde, Nachbarn und Vereinskollegen. So können wir wieder mehr Leuten die Wichtigkeit dieser Aktion zeigen. Jede Spende zählt, jede Spende hilft anderen Leuten.

Sie sind gesund, was spricht dagegen?

Sie wollen helfen, was spricht dagegen?

Notieren sie sich den 20. August 2026 für die nächste Blutspende in Neftenbach

Gemeinsam für eine gute und wichtige Sache.

Für die Blutspendeaktion in Neftenbach
Burgi Meier

Blutspenden

Donnerstag, 20. August 2026

17.30 bis 20.00 Uhr

Schulhaus Auenrain, Mehrzweckhalle

Schulstrasse 19

8413 Neftenbach



blutspendezurich.ch



Aus dem Gemeindehaus

Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin

Haben Sie konkrete Fragen, respektive Anliegen zur Gemeinde Pfungen oder zu aktuellen Projekten, welche Sie direkt mit der Gemeindepräsidentin, Tamara Schmocker, besprechen möchten?

Termine Sprechstunden 2026

Donnerstag, 27. August 2026

Donnerstag, 24. September 2026

Donnerstag, 29. Oktober 2026

Wir bitten um Voranmeldung bei der Gemeindeverwaltung (info@pfungen.ch / 052 305 07 79) mit Nennung des Themas (Stichwort genügt).

Konstituierung Gemeinderat – Amtsperiode 2026 bis 2030

Am 8. März 2026 erfolgten die Behördenwahlen für die Legislaturperiode 2026 bis 2030. Die Amtsperiode des Gemeinderates und der Schulbehörde beginnt gemäss § 33a Abs. 1 Gesetz über die politischen Rechte am 1. Juli 2026. Die Ressortverteilung im Gemeinderat ist wie folgt:

Gemeindepräsidentin: Tamara Schmocker
Ressort **Finanzen & Steuern**: Tamara Schmocker

Schulpräsident: René Seiler
Ressort **Bildung**: René Seiler

Vize-Gemeindepräsident: Willi Flach
Ressort **Hoch- & Tiefbau**: Willi Flach

Ressort **Gesellschaft**: Martina Krebs

Ressort **Liegenschaften & Forst**: Silvio Zahnd

Personelles – Besetzung Bereichsleitung Tiefbau & Werke

Nach längerer Vakanz konnte die Stelle der Bereichsleitung Tiefbau & Werke per 12. Oktober 2026 mit Laura Trusgnach besetzt werden. Frau Trusgnach weist langjährige Berufserfahrung in den Bereichen Tiefbau, Werke & Umwelt aus und verfügt aufgrund ihrer Aus- und Weiterbildungen Fachkenntnisse in Verwaltung und Praxis.

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam heissen Laura Trusgnach herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude bei der Arbeit.

Archivgesetz - Vernehmlassung

Die Gemeinde Pfungen wurde im Rahmen einer Vernehmlassung dazu eingeladen, sich bezüglich der Totalrevision des Archivgesetzes zu äussern. Die Vernehmlassung behandelt folgende Schwerpunkte:

- Archivierungszweck, Geltungsbereich und Archivierungsprozesse
- Datenschutz und Öffentlichkeitsprinzip
- Gemeindearchive
- Gedächtnisinstitutionen

Der Gemeinderat hat hierzu Stellung genommen und begrüsst die Änderungen.

Leistungsvereinbarung mit Stadt Winterthur betreffend Leistungen der Hauptabteilung Prävention und Suchthilfe – Genehmigung

Die Hauptabteilung Prävention und Suchthilfe erbringt diverse Leistungen in der Suchtprävention, integrierte Suchthilfe sowie DAS - Anlaufstelle (ehemals Drogenanlaufstelle) für die Stadt Winterthur sowie für die Gemeinden im Bezirk Winterthur. Die aktuelle Leistungsvereinbarung mit der Stadt Winterthur aus dem Jahr 2009 wurde infolge fehlender Kostendeckung per 1. Januar 2027 überarbeitet. Die Mitfinanzierung erfolgt ab dem neuen Jahr solidarisch, umfasst alle Angebote und die Pauschale beträgt gemäss der neuen Vereinbarung jeweils 25% der vorjährigen Nettokosten, basierend auf dem Durchschnitt der letzten drei Vorjahre.

Buckstrasse Instandstellung Lehnenviadukt – Baustelleninformation

Im Bindestrich Juni 2026 wurde über die Arbeitsvergabe im Zusammenhang mit der Instandstellung des Lehnenviadukts informiert. Die Bauarbeiten im Bereich Lehnenviadukt starten Ende August / Anfang September 2026. Die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner erhalten vorgängig weitere Informationen mit einem Baustellen-Flyer.

Informationsveranstaltung kommunale Richt- & Nutzungsplanung – Save the Date

Am Donnerstag, 1. Oktober 2026, 19.00 Uhr, findet im Singsaal (Schulanlage Seebel) eine Informationsveranstaltung zur revidierten Bau- und Zonenordnung sowie revidiertem kommunalen Richtplan Verkehr und Erholung der Politischen Gemeinde Pfungen statt. Weitere Informationen folgen demnächst.

Gemeindeschreiberin
Andrea Jakob

ZVV-ActionPass: Das ÖV-Freizeit-Abo für alle über 60

Der ZVV-ActionPass ist zurück. Damit entdecken Personen mit Jahrgang 1966 und älter die Region Zürich. Für einen selbst gewählten Monat zwischen August und Oktober bietet der Pass freie Fahrt im gesamten ZVV-Netz und enthält 55 Gratis-eintritte und Vergünstigungen bei Freizeitangeboten. Der ZVV-ActionPass ist ab sofort für nur 110 Franken erhältlich. Das Abo gilt im gesamten ZVV-Gebiet in der 2. Klasse und ist wochentags ab 9 Uhr und am Wochenende ganztägig gültig. Zusätzlich gib es drei Spezialtickets für:

- einen Klassenwechsel
- zwei Fahrten vor 9 Uhr
- eine Mitfahrtageskarte für eine Begleitperson

Weitere Informationen über das Angebot sowie zum Kauf eines ZVV-ActionPasses finden Sie unter www.zvv.ch/actionpass.

Gemeindeverwaltung infolge Personalanlass geschlossen

Die Gemeindeverwaltung Pfungen bleibt aufgrund eines Personalanlasses am Dienstag, **15. September 2026** den ganzen Tag geschlossen.

Bei Todesfällen melden Sie sich bitte beim Bestattungsdienst Gerber AG, Tel. 052 355 00 11.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ende Badesaison 2026 – Abschlussapéro



Die Gemeinde Pfungen beendet auch diese Badesaison mit einem Apéro. Freuen Sie sich auf feine Köstlichkeiten und stossen Sie mit uns an am:

Samstag, 12. September 2026 von 11.00 bis 13.00 Uhr.

Gemeinderat Pfungen

Mitteilungen Gemeinde Dättlikon

Konstituierung des Gemeinderats für die Legislatur 2026 bis 2030

Anlässlich der ersten Gemeinderatssitzung der neuen Legislaturperiode 2026 bis 2030 vom 8. Juli 2026 hat sich der Gemeinderat wie folgt konstituiert:

- **Vogel Johanna**, Gemeindepräsidentin, Ressort: [Präsidiales \(sowie Gesundheit, Soziales, Personal, Asylwesen und Bürgerrecht\)](#)
- **Onyetube Jin**, 1. Vizepräsidentin, Ressort: [Hochbau und Planung](#)
- **Plüss Markus**, 2. Vizepräsident, Ressort: [Tiefbau und Werke \(sowie Land- und Forstwirtschaft\)](#)
- **Burger Thomas**, Ressort: [Finanzen \(sowie Sicherheit\)](#)
- **Pujol Andrea** (Präsidentin Schulpflege), Ressort: [Schule](#)
- **Weibel Valérie**, Ressort: [Liegenschaften \(sowie Entsorgung, Friedhof und Kultur\)](#)

Der Gemeinderat hat

- vom Hinschied seines ehemaligen Mitglieds Karl Barth Kenntnis genommen und spricht der Trauerfamilie sein tief empfundenes Beileid aus. Karl Barth war von 1969 bis 1994 Mitglied des Gemeinderats und amtierte von 1978 bis 1994 als Gemeindepräsident.
- die Bewilligung für das Dättliker Herbstfäscht am 12. und 13. September 2026 erteilt
- die Mitglieder des Wahlbüros für die Amtsperiode 2026 bis 2030 gewählt
- den Kredit von Fr. 16'646.95 zur Kanalsanierung im Meienhof als gebundene Ausgabe genehmigt und den Auftrag an die Kanaltec AG, Winterthur, vergeben

Bauwesen

Die Prüfungen durch die kantonalen Stellen sind sowohl für die technische Revision der Bau- und Zonenordnung als auch für die Revision des kommunalen Verkehrsrichtplans abgeschlossen. Die jeweiligen Verfügungen werden demnächst öffentlich publiziert und die Unterlagen während der gesetzlichen Auflagefrist zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung aufgelegt.

Spülarbeiten und TV-Aufnahmen der Regenabwasserleitungen

In den nächsten Jahren wird die Gemeinde Dättlikon in verschiedenen Etappen Spülarbeiten inklusive TV-Aufnahmen der Abwasserleitungen und der Schächte durchführen. Diese Arbeiten sind wichtig, um die Abwasserentsorgung langfristig sicherzustellen und den Gewässerschutz zu gewährleisten. Zusätzlich ist das Teil des Generellen Entwässerungsplans (GEP).

Am 3. August 2026 haben deshalb im Ortsteil Dättlikon die Spülarbeiten inkl. TV-Aufnahmen der öffentlichen Regenabwasserleitungen durch die Firma Mökah AG, Henggart, begonnen. Diese dauern ca. ein bis zwei Wochen. Im Jahr 2027 werden in einem nächsten Schritt weitere Arbeiten durchgeführt.

Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin

Dienstag, 18. August 2026, 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung, im Gemeindehaus, Kirchgasse 1, 8421 Dättlikon.

Interessenten werden gebeten, sich per E-Mail auf kanzlei@daettlikon.ch oder telefonisch unter 052 304 44 84 anzumelden und das Thema bekanntzugeben.

Gemeindeschreiber
Tom Keller



**SAMSTAG, 19.09.2026
VON 10:00 - 12:00 UHR**

Möchtest auch du Artikel verkaufen und/oder an der Börse mithelfen?

Schick uns eine E-Mail an boersepfungen@gmail.com und erhalte alle notwendigen Informationen.

Anmeldeschluss 11.09.2026

**Annahme: Freitag, 18.09.26,
18:00 - 19:30 Uhr**

**Rückgabe: Samstag, 19.09.26,
15:30 - 16:00 Uhr**

**LOCATION:
Mehrzweckhalle Seebel,
Breiteackerstrasse 46A, 8422 Pfungen**

Instagram: [@kinderartikel_boerse_pfungen](#) Facebook: [Kinderartikel Börse Pfungen](#)

Aus der Schule Pfungen

Abschlussfeste feiern und Übergänge gestalten

Die Sommerferien neigen sich langsam dem Ende zu. Für zahlreiche Schülerinnen und Schüler beginnt danach ein neuer Abschnitt, denn nach der Sommerpause stehen wichtige Übertritte und Veränderungen im Schulalltag an. Junge Kinder treten in die Schule ein und Jugendliche starten in der Berufslehre oder weiterführenden Schulen. Dazwischen finden Stufenübertritte statt, welche als Meilensteine in der Schullaufbahn gelten. Innerhalb einer Stufe starten die Schüler:innen als «Jüngste», werden älter, werden zu den «Ältesten», um dann in der nächsten Stufe wieder als «Jüngste» zu starten. Ein Kreislauf, der sich wiederholt und innerhalb dessen, die Schülerinnen und Schüler wichtige Schritte in der Persönlichkeitsentwicklung durchlaufen. Innerhalb der Stufe zu den «Grossen» zu gehören und damit zum Vorbild zu werden, erfüllt mit Stolz und fördert das Selbstbewusstsein.

Übertrittsrituale stehen für das Ende, das Loslassen des Vertrauten und leiten zum Neuen über. Die Kindergärten haben dieses Jahr das Ende des Schuljahres dem Thema Zirkus gewidmet. Jeder Kindergarten veranstaltete seine eigene stimmungsvolle Zirkusvorstellung.



Die Erstklässler werden zu Beginn des neuen Schuljahres mit einem Willkommensritual in der Unterstufe, der ersten Primarklasse, begrüsst werden. Dieses soll an dieser Stelle noch nicht verraten werden.

Die Schüler:innen der dritten Primarklassen wagten einen mutigen Trampolinsprung, der symbolisch für den Sprung in die Mittelstufe steht.



Am letzten Schultag läutete ein gemeinsames Morgenessen das Abschiedsritual in der Mittelstufe ein. Die 4./5. Klässler:innen bereiteten dieses vor, während die 6. Klässler:innen Wünsche für die Zukunft auf Zetteln notierten. Danach durften sie durch ein Spalier zu ihrem Sitzplatz schreiten.

Auf dem Pausenplatz richtete die Primarschulleiterin, Barbara Volk, persönliche Worte an die künftigen Sekundarschüler:innen. Einzelnen wurden sie danach von ihren Klassenlehrpersonen unter Applaus, aufgerufen, verabschiedet und erhielten ihren persönlich gestalteten Ordner. Gemeinsam sang die Mittelstufe

ein Abschiedslied. Im Anschluss machten sich die angehenden Jugendlichen der Sekundarschule auf den Weg zum Modulbau. Der Weg dorthin war mit Fotos aus vergangenen Jahren dekoriert, die viele Erinnerungen an die gemeinsame Primarschulzeit weckten. Beim Modulbau wurden die Schülerinnen und Schüler von ihren künftigen Bezugslehrpersonen in Empfang genommen und durften ihre Ordner bereits im Klassenzimmer deponieren.



Im Rahmen des traditionellen Abschiedsfestes der Sekundarschule, das unter dem Motto Beach-Carnival stand, feierten die Jugendlichen die Entlassung der 3-Klässler:innen aus der obligatorischen Schulzeit. Ebenso wurden auch jene Schüler:innen der 2. Klassen verabschiedet, welche ans Gymnasium wechseln.



Die Schüler:innen hatten verschiedene Posten vorbereitet. Es wurde geschminkt, Karaoke gesungen, gespielt (Büchsen- und Torwandschiessen, Dartspielen, Nageln, Bootefischen) gegenseitig die Kräfte beim Bierhumpen-Stemmen gemessen oder Mocktails wurden gemischt und feine Wraps genossen. Um 19.30 Uhr startete mit dem lautstarken und überzeugenden Auftritt der Schüler:innenband der offizielle Teil des Abends. Zwischen den Konzertblöcken wurden Klassenvideos gezeigt und es erfolgte die Verabschiedung durch die Bezugslehrpersonen. Bis um 21 Uhr gab es die Möglichkeit, sich weiter an den Posten zu verweilen und sich zu unterhalten.



Auf unterschiedliche Weise wurde am Ende des Schuljahres Vertrautes verabschiedet, wurden Brücken geschlagen und damit Übergänge gestaltet. Wir wünschen all jenen, die im August einen Übertritt vor sich haben, sei es innerhalb der Schule Pfungen, sei es an externe Schulen oder in die Berufswelt viel Mut, Motivation und ein gutes Gelingen.

Schulleitung Pfungen
B. Volk, F. Ingold, E. Jenny

Aus der Schule Dättlikon

Die neu gewählte Schulpflege der Gemeinde Dättlikon hat sich an ihrer ersten Sitzung für die neue Amtsperiode 2026 – 2030 konstituiert. Dabei wurden die Ressorts verteilt und die Verantwortlichkeiten innerhalb des fünfköpfigen Gremiums festgelegt. Die Ressorts wurden wie folgt zugeteilt:

- **Andrea Pujol** (neu), Präsidium
Ressort [Personal](#)
- **Dominic Schuhmacher** (bisher), Vizepräsidium
Ressort [Finanzen und Liegenschaften](#)
- **Karin Delz** (neu),
Ressort [Betreuung und Dienste](#)
- **Claudia Vasquez** (neu),
Ressort [Informatik und Schulentwicklung](#)
- **Ursula Wanner** (bisher),
Ressort [Sonderpädagogik](#)

Mit der Konstituierung nimmt die Schulpflege ihre Arbeit in ihrer neuen Zusammensetzung auf. Sie freut sich darauf, die Schule in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und dem Schulteam weiterzuentwickeln und die anstehenden Aufgaben gemeinsam anzugehen. Gleichzeitig bedankt sie sich bei den bisherigen Behördenmitgliedern herzlich für ihr grosses Engagement und ihren Einsatz zugunsten der Schule.

Schulpräsidentin
Andrea Pujol

Personelles

Herzlich willkommen

Nach den Sommerferien dürfen wir drei neue Mitarbeiterinnen an unserer Schule begrüßen:

Mercedes Becerra verstärkt unser Team als Schulische Heilpädagogin, **Cheryl Ammann** wird uns als Schulsozialarbeiterin unterstützen. **Mary-Anne Bänninger** übernimmt ab 1. Oktober 2026 einen Teil der Betreuung als Co-Leiterin der Tagesstrukturen.

Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und wünschen allen einen guten Start sowie viel Freude und Erfüllung in ihrer neuen Aufgabe.

Auf Wiedersehen und vielen Dank

Zum Ende des Schuljahres haben wir drei geschätzte Mitarbeiter:innen verabschiedet:

- **Larissa Ott**, Schulische Heilpädagogin
- **David Schurter**, Leiter Tagesstrukturen und Schulsozialarbeiter
- **Eline Karrer**, Schulassistentin
- **Prity Mardikar**, Schulassistentin im Englischunterricht

Alle haben mit grossem Engagement und Herzblut zum Gelingen unseres Schulalltags beigetragen. Wir danken ihnen herzlich für ihre wertvolle Arbeit und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute, sei es auf neuen beruflichen Wegen oder in privaten Vorhaben.

Schulleitung
Eveline Fischer

Herbstfäscht Dättlikon 12./13. Sept. 2026

Bewegti Herz – Geschter und Hüt

Gschichte ums Pfarrhuus

Was bewegte die Menschen früher – und was bewegt uns heute? Diesen spannenden Fragen geht der Postenlauf «Bewegti Herz – Geschter und Hüt» am Herbstfäscht nach.

Rund um das Pfarrhaus warten auf Gross und Klein abwechslungsreiche Posten, die vom Kids Träff der reformierten Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen gestaltet wurden. Dabei gibt es spannende Geschichten und Wissenswertes aus der Vergangenheit Dättlikons zu entdecken. Erfahren Sie, wie das Leben früher aussah, welche Rolle Kirche und Pfarrhaus im Dorf spielten und weshalb die sogenannten Ehegaumer einst genau darauf achteten, dass sich alle an die Regeln hielten. Spannende «Wussten Sie schon?»-Geschichten, knifflige Aufgaben und ein Wettbewerb machen den Rundgang zu einem Erlebnis für Gross und Klein.

Der Postenlauf verbindet Geschichte mit Gegenwart und zeigt auf, dass sich vieles verändert hat – die Hoffnungen, Sorgen und Freuden der Menschen aber oft dieselben geblieben sind.

Kommen Sie vorbei, entdecken Sie die Geschichten rund ums Pfarrhaus und lassen Sie sich überraschen.

Der Postenlauf kann während des Herbstfäschts individuell absolviert werden. Am Samstag um 15.00 Uhr findet zudem eine ortskundige Führung statt, bei der Sie spannende Hintergründe und Anekdoten zur Dorfgeschichte erfahren (Treffpunkt unterhalb der Kirche vor dem Chilehäller beim Brunnen).

Herzdekorationen für einen guten Zweck

Während des gesamten Herbstfäschts schmücken zahlreiche, liebevoll gestaltete Herzdekorationen aus unterschiedlichsten Materialien das Festgelände. Am Sonntag werden diese Herzen verkauft. Der gesamte Erlös kommt gemeinnützigen Institutionen zugute.

Mit dem Kauf einer Herzdekoration nehmen Sie nicht nur ein besonderes Erinnerungsstück mit nach Hause, sondern unterstützen gleichzeitig einen guten Zweck.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzli-Wettbewerb zum Herbstfäscht Dättlikon

Wie aufmerksam betrachtest du den Binde-Strich?

In dieser Ausgabe haben sich kleine Herzen versteckt

– verteilt über die ganze Zeitung.

Finde alle Herzen und zähle diese zusammen.

Sende uns die richtige Anzahl Herzen per E-Mail an:

info@herbstfäscht2026.ch.

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir einen Konsumationsgutschein am Herbstfäscht Dättlikon im Wert von CHF 50.00.

Einsendeschluss: Freitag, 23. August 2026, 23.59 Uhr

Viel Spass beim Suchen und viel Glück!



OK Herbstfäscht Dättlikon 2026

SICHER INS NEUE SCHULJAHR

PFUNGEN & DÄTTLIKON

Schulstart: Montag,
17. August 2026



Kinder sind im Verkehr besonders verletzlich. Zum Schulanfang gilt deshalb: Tempo reduzieren, aufmerksam bleiben und jederzeit bremsbereit sein.

760

Kinder verunfallen
in der Schweiz
jedes Jahr im
Strassenverkehr

Rund ein Drittel der schweren
Verkehrsunfälle von Kindern
ereignet sich auf dem Schulweg.

Quelle: BFU



KINDER SEHEN VERKEHR ANDERS

1



Weniger Überblick –
Kleine Kinder werden hinter
Autos, Mauern oder Hecken
leicht übersehen.

2



Schwierige Einschätzung –
Geschwindigkeit, Entfernung
und Geräuschrichtung sind
für Kinder schwerer
einzuschätzen.



AM FUSSGÄNGERSTREIFEN: VOLLSTÄNDIG ANHALTEN

Kinder lernen, erst loszugehen, wenn die Räder stillstehen.
Blickkontakt suchen und genügend Zeit lassen.



FÜR FAHRZEUGLENKENDE



- ✓ In Schulhaus- und Kindergarten-Nähe das Tempo deutlich reduzieren.
- ✓ Bei Fussgängerstreifen, Einmündungen und parkierten Autos bremsbereit sein.
- ✓ Nicht ablenken lassen – das Mobiltelefon bleibt weg.
- ✓ Mit unerwarteten Reaktionen von Kindern rechnen.



FÜR ELTERN & KINDER

- ✓ Den sichersten – nicht zwingend den kürzesten – Schulweg wählen.
- ✓ Den Weg vor Schulbeginn mehrmals gemeinsam üben.
- ✓ Helle Kleidung und reflektierende Elemente tragen.



WARTE – LUEGE – LOSE – LAUFE



SICHERE SCHULWEGE SIND GEMEINSCHAFTSAUFGABE

Das BAFU betont: Durchgängige, sichere Fuss- und Velowege sowie verkehrsberuhigte Strassenräume erhöhen die Sicherheit und können zugleich den Verkehrslärm reduzieren.



Quellen: BFU – Schulanfang, sicherer Schulweg und Fussgängerstreifen; BAFU – sichere, verkehrsberuhigte Fuss- und Velowege; Schulen Pfungen und Dättlikon.

Wüeri-Verein Pfungen

Weiterbildung bei der Maag Recycling AG für eine noch bessere Begleitung/Unterstützung in der Sammelstelle Wüeri.



Am 17. Juli 2026 besuchten die Mitglieder des Wüeri-Vereins gemeinsam mit der Gemeindevertreterin Monique Baur die Recyclingfirma Maag Recycling AG in Winterthur. Der Wüeri-Verein betreibt im Auftrag der Gemeinde Pfungen die Wertstoffsammelstelle Wüeri. Ziel der Exkursion war es, einen vertieften Einblick in die Verarbeitung der gesammelten Wertstoffe zu erhalten und den persönlichen Austausch mit dem langjährigen Abnehmer der in Pfungen gesammelten Materialien zu pflegen.

Bei einer spannenden Betriebsführung erhielten die Teilnehmenden einen Einblick in die modernen Abläufe der Wertstoffsortierung und -verarbeitung. Eindrucksvoll wurde aufgezeigt, wie aus scheinbarem Abfall wieder wertvolle Rohstoffe für neue Produkte entstehen. Damit Recycling funktioniert, ist jedoch eine sorgfältige Trennung bereits bei der Entsorgung entscheidend.

Recycling in der Schweiz – ein Erfolgsmodell mit Potenzial (Quelle Bundesamt für Umwelt)

Die Schweiz gehört im internationalen Vergleich zu den Ländern mit einer sehr gut ausgebauten Sammel- und Recyclinginfrastruktur.

Jährlich fallen rund **6 Millionen Tonnen Siedlungsabfälle** an – das entspricht etwa **670 Kilogramm pro Einwohnerin und Einwohner**. Davon werden rund **3,1 Millionen Tonnen** separat gesammelt und dem Recycling zugeführt. Rund **2,9 Millionen Tonnen** gelangen in eine Kehrrechtverwertungsanlage (KVA), wo sie unter strengen Umweltauflagen verbrannt und zur Strom- und Wärmeproduktion genutzt werden.

Damit liegt die Recyclingquote der Schweiz bei rund 52 Prozent, während 48 Prozent thermisch verwertet werden.

Besonders erfolgreich ist die Schweiz bei einzelnen Wertstoffen:

- Glas erreicht eine Recyclingquote von nahezu 100 Prozent
- Aluminium-Getränkedosen rund 90 Prozent,
- PET-Getränkeflaschen etwa 84 Prozent
- Papier sowie Karton rund 85 Prozent.

Diese Zahlen zeigen, dass sich sorgfältiges Trennen lohnt und wertvolle Rohstoffe immer wieder in den Produktionskreislauf zurückgeführt werden können.

Die richtige Entsorgung wird immer anspruchsvoller

Gerade diese Aufgabe wird jedoch zunehmend komplexer. Die Zusammensetzung des Hauskehrichts verändert sich laufend. Neue Verpackungen, Verbundmaterialien und elektronische Produkte stellen höhere Anforderungen an die richtige Entsorgung. Beispiele dafür sind Spraydosen, Pizzaschachteln, Bücher, Elektrogeräte oder Batterien. Oft ist auf den ersten Blick nicht ersichtlich, ob ein Gegenstand recycelt werden kann oder in den Hauskehricht gehört.

Genau hier leisten die Mitglieder des Wüeri-Vereins einen wichtigen Beitrag. Während der Öffnungszeiten der Sammelstelle nehmen sie nicht nur Wertstoffe entgegen, sondern beraten die Einwohnerinnen und Einwohner von Pfungen kompetent und helfen mit, Fehlwürfe zu vermeiden. Jede korrekt entsorgte Batterie, jedes richtig getrennte Elektrogerät oder jeder sauber entsorgte Karton trägt dazu bei, wertvolle Rohstoffe zu erhalten und die Umwelt zu entlasten.

Ein weiterer Schwerpunkt des Besuchs war der direkte Austausch mit der Maag Recycling AG. Solche persönlichen Kontakte sind wichtig, um aktuelle Entwicklungen im Recycling kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und die Zusammenarbeit zwischen Sammelstelle und Verwerter weiter zu verbessern.

Neben den Vereinsmitgliedern nahm auch Monique Baur als Vertreterin der Gemeinde Pfungen an der Weiterbildung teil. Ihre Teilnahme unterstreicht die enge Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Verein. Die Sammelstelle Wüeri ist Eigentum der Gemeinde Pfungen und wird vom Wüeri-Verein mit grossem Engagement betrieben. Eine gemeinsame Weiterbildung stellt sicher, dass die Bevölkerung auch künftig kompetent beraten und die Sammelstelle den steigenden Anforderungen im Recyclingbereich gerecht wird.



Das erworbene Wissen kommt letztlich allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Pfungen zugute – denn eine funktionierende Kreislaufwirtschaft beginnt mit der richtigen Entsorgung jedes Einzelnen.

Thomas Leisibach

Pfeifer Kaminfeger GmbH
Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23
8406 Winterthur
Telefon 052 202 98 08

Mobil 079 671 40 70
info@pfeferkaminfeger.ch
www.pfeferkaminfeger.ch



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Die Lex Koller in der Schweiz und die aktuelle politische Debatte

Die sogenannte Lex Koller ist das schweizerische Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland. Ihr Zweck besteht darin, eine «Überfremdung des einheimischen Bodens» zu verhindern.

Das Gesetz beschränkt seit 1983 den Immobilienerwerb durch ausländische Privatpersonen und Unternehmen und gehört damit zu den wichtigsten Instrumenten der Schweiz zur Steuerung des Immobilienmarkts. Besonders betroffen sind Wohnliegenschaften, Ferienwohnungen und in gewissen Fällen auch Beteiligungen an Immobiliengesellschaften.

In den vergangenen Jahrzehnten wurde die Lex Koller mehrfach gelockert. Dennoch blieb sie politisch umstritten. In Phasen steigender Immobilienpreise und zunehmender Wohnungsnot flammt die Debatte regelmässig wieder auf. Genau dies ist derzeit der Fall: Angesichts knappen Wohnraums, steigender Mieten und der politischen Diskussion über Bevölkerungswachstum und Zuwanderung steht eine Verschärfung der Lex Koller erneut auf der Agenda.

Der Bundesrat hat im April 2026 eine Vorlage in die Vernehmlassung geschickt, die mehrere Verschärfungen vorsieht. Drittstaatsangehörige mit Wohnsitz in der Schweiz sollen künftig für den Kauf einer Wohnung wieder eine Bewilligung benötigen und beim Wegzug verpflichtet werden, die Immobilie innert zwei Jahren zu verkaufen. Zudem sollen Personen im Ausland Geschäftsliegenschaften nur noch dann bewilligungsfrei erwerben dürfen, wenn sie diese selbst nutzen; der Erwerb als reine Kapitalanlage zur Vermietung oder Verpachtung soll nicht mehr zulässig sein. Ebenfalls vorgesehen sind strengere Regeln für den Erwerb von Ferienwohnungen sowie ein grundsätzliches Verbot für Personen im Ausland, börsennotierte Anteile an Wohnimmobiliengesellschaften und regelmässig gehandelte Anteile an Immobilienfonds zu erwerben.

Diese Verschärfung steht in engem Zusammenhang mit den laufenden politischen Gesprächen im Parlament.

Dort ist unter anderem die Motion von SVP-Nationalrat Thomas Aeschi hängig, welche verlangt, frühere Lockerungen der Lex Koller rückgängig zu machen.

Politisch bemerkenswert ist, dass eine Verschärfung inzwischen nicht nur von der SVP, sondern auch von links unterstützt wird. Vertreterinnen und Vertreter der SP begrüssen die Vorlage, weil sie hoffen, ausländische Kapitalzuflüsse in den Wohnungsmarkt zu begrenzen und damit den Preisdruck zu senken. Gleichzeitig versucht der Bundesrat, die Vorlage so auszugestalten, dass internationale Verpflichtungen der Schweiz – insbesondere gegenüber EU- und EFTA-Staaten – nicht verletzt werden. Deshalb zielen mehrere geplante Einschränkungen vor allem auf Personen aus Drittstaaten oder auf bestimmte Anlageformen.

Die laufende Debatte zeigt jedoch auch deutliche Spannungen. Wirtschaftsnahe Kreise und Teile der Immobilienbranche warnen, eine weitere Verschärfung schade dem Standort Schweiz, schrecke Investoren ab und löse die Wohnungsprobleme nur begrenzt. Kritiker verweisen darauf, dass die Ursachen der Wohnungsnot breiter seien und etwa mit Bautätigkeit, Raumplanung, Zuwanderung und Verdichtung zusammenhängen. Auch eine vom Bund veröffentlichte Regulierungsfolgeabschätzung beurteilt eine Verschärfung laut Medienberichten eher kritisch.

Zusammenfassend ist die Lex Koller heute weit mehr als nur ein Spezialgesetz des Immobilienrechts. Sie ist zu einem Symbol für grundsätzliche Fragen geworden: Wie offen soll die Schweiz gegenüber ausländischem Kapital sein, und wie stark soll der Staat in den Boden- und Wohnungsmarkt eingreifen?

Die aktuellen Beratungen im Parlament und die Vernehmlassung des Bundesrats zeigen, dass die Lex Koller politisch wieder stark an Bedeutung gewonnen hat.

Ob die geplanten Verschärfungen tatsächlich beschlossen werden, ist noch offen. Klar ist jedoch, dass das Thema im Spannungsfeld zwischen Wohnraumschutz, Wirtschaftsfreiheit und Migrationspolitik weiter an Brisanz gewinnen wird.

GRAF & PARTNER Immobilien AG
Rolf Niederberger

WIR **BEWERTEN** FÜR SIE
WIR **VERMIETEN** FÜR SIE
WIR **VERKAUFEN** FÜR SIE

Für noch bessere Aussichten
auf nachhaltige Immobilienerfolge



GRAF & PARTNER
Immobilien AG Winterthur

Mit besten Aussichten.



GRAF & PARTNER Immobilien AG
Winterthur

Schützenstr. 53, CH-8400 Winterthur
+41 (52) 224 05 50
info@grafundpartner-immo.ch
www.grafundpartner-immo.ch



Die Gemeinschaft Hard lädt zum öffentlichen «Turbinenfest» ein

Die Gemeinschaft Hard in Wülflingen feiert dieses Jahr ihr 40-jähriges Bestehen sowie 11 Jahre Erneuerung und Erweiterung ihres Kleinwasserkraftwerks. Am Samstag, 5. September 2026 lädt sie zum öffentlichen «Turbinenfest» ein. Ein reichhaltiges Programm erwartet die Gäste.

Wohnen – Arbeiten – Kultur

Anfang September 1986 war es soweit: Die neu gegründete Gemeinschaft Hard AG konnte das weitläufige Hard-Areal samt landwirtschaftlichem Betrieb und Kleinwasserkraftwerk aus der Konkursmasse des damaligen Kunststoffpresswerks Hans Stüdi AG übernehmen. Die Gründungsideen «Wohnen, Arbeit, Kultur» prägen die Gemeinschaft bis heute.

Rund 120 Bewohnende und 138 Arbeitende in 37 Betrieben beleben das Areal. Die Parkanlage, der Hof, ein Gemeinschaftsraum sowie das Kafi ermöglichen Begegnungen und Austausch. Das öffentliche Kulturprogramm mit Theater, Konzerten, Lesungen und einem Open-Air Kino bietet Raum zum Verweilen und Kontakte knüpfen.

Das Engagement der «Händlerinnen und Händler», etwa in Arbeitsgruppen, bei Unterhaltsarbeiten, im Betrieb des Wasserkraftwerks, im Kulturbetrieb und in zahlreichen weiteren Bereichen ist von tragender Bedeutung für die Selbstverwaltung.

Strom aus der Töss – das Kleinwasserkraftwerk Hard

Die Nutzung der Wasserkraft hat in der Hard eine lange Tradition: Bereits 1802 wurde das Wasser der Töss zum Antrieb der ersten mechanischen Spinnerei der Schweiz eingesetzt. Mit ihrem 2014/15 umfassend erneuerten und erweiterten Kleinwasserkraftwerk, das ökologischen Strom für rund 725 Haushalte produziert, knüpft die Gemeinschaft Hard an ihre Geschichte an. Auslöser der Erneuerung waren unter anderem Lärmprobleme durch die alte Turbine mitten im Wohnbereich.

Die neue Turbinenzentrale befindet sich nun am Rand des Areals beim Ausflusstollen des ehemaligen Kraftwerks. So konnte nicht nur die Lärmproblematik gelöst, sondern auch die jährliche Energieproduktion auf rund 2550 MWh mehr als verdoppelt werden.

Beim Umbau wurden der Damm erhöht, Uferbereiche mit Felsblöcken aufgewertet, Fischeauf- und -abstiegshilfen integriert und der Hochwasserschutz verbessert. Heute schätzen nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner der Hard und der Umgebung die neu gestalteten Uferpartien, sondern auch die Tiere – nebst dem Graureiher wird vermehrt der Eisvogel gesichtet – und sogar der Biber ist inzwischen zurückgekehrt. Das Kleinwasserkraftwerk Hard ist damit ein gelungenes Beispiel dafür, wie sich historische Industrieanlagen und nachhaltige Energieproduktion sinnvoll und naturnah verbinden lassen.

Turbinenfest und Tag der offenen Wasserkraft

Am Samstag, 5. September 2026 öffnet die Gemeinschaft Hard ihre Tore und lädt die Bevölkerung herzlich zum «Turbinenfest» mit vielfältigem Angebot ein.

Spannende Führungen ermöglichen einen Blick hinter die Kulissen des Kleinwasserkraftwerks und zeigen, wie aus der Töss nachhaltiger Strom entsteht.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt und auch für Unterhaltung sowie persönliche Begegnungen bleibt viel Raum. In einem offiziellen Festakt wird Stadtrat Nicolas Galladé ein Grusswort der Stadt Winterthur überbringen.

Die Gemeinschaft Hard hofft auf schönes Wetter und auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Organisationsteam Jubiläum Hard

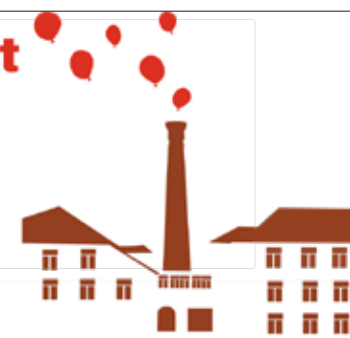
Wehr mit Wasserfassung und Fischtreppe (Bild: U. Kägi)

Herzliche Einladung zum Turbinenfest

Samstag, 5. September 2026
11.00 – 17.00 Uhr
Gemeinschaft Hard im Fluss

40 Jahre Gemeinschaft Hard, Wülflingen
11 Jahre Neubau Kleinwasserkraftwerk

Festwirtschaft
Kaffee & Kuchen
 Führungen durchs Kraftwerk
Festakt mit Nicolas Galladé
Wasservelo auf dem Kanal
 Klanginstallation im Unterwasserkanal
 SRF Kurzfilm «Blackout»
 Digitaler Quiz zur Wasserkraft



Anreise:
 Bus bis Haltestelle Haltenreben, 4 Min. Fussweg
 Veloparkplätze im Fabrikhof
 Auto: Parkplätze sehr beschränkt

Pfadi Wart

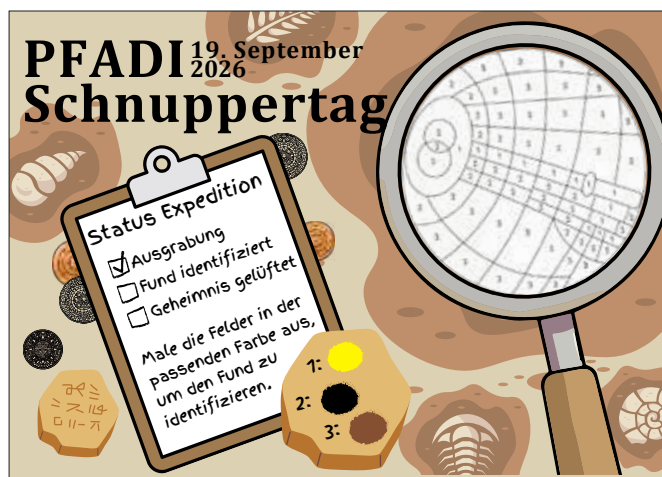
Pfadischnuppertag am 19. September

Interesse an der Pfadi und Lust auf ein Abenteuer? Doch was machen wir in der Pfadi überhaupt?

Wir treffen uns ausserhalb der Schulferien jeden Samstag in Gruppen von ca. 12 Personen, um gemeinsam etwas zu unternehmen. An jedem Samstag steht ein abwechslungsreiches Programm auf dem Plan: Wir gehen in den Wald, spielen Spiele, grillen über dem Feuer, basteln, lernen etwas über die Natur, Erste Hilfe, Pioniertechnik und Kartenkunde, essen zusammen Zvieri und haben Spass miteinander. Zudem wird jede Aktivität in eine spannende Geschichte eingebettet.

Neben den Samstagsnachmittagsaktivitäten planen wir auch zwei Lager im Jahr. Ein drei- oder viertägiges im Frühling und ein achttägiges im Sommer oder Herbst. Wir übernachten dabei in Pfadiheimen oder Zelten.

Wir freuen uns euch am Schnuppertag zu sehen!



PFADI 19. September 2026 Schnuppertag

Status Expedition

- ☒ Ausgrabung
- ☐ Fund identifiziert
- ☐ Geheimnis gelüftet

Male die Felder in der passenden Farbe aus.
um den Fund zu identifizieren.

1:
2:
3:

PFADI Schnuppertag

Bist du zwischen **4 und 14** Jahren alt?
Dann mach dich bereit für ein Abenteuer!
Hilf uns, das Geheimnis der Ausgrabung zu lüften und schnuppere einen Nachmittag lang Pfadi-Luft.
Wir freuen uns, dich am **19. September** dabei zu haben!

Das musst du einpacken:
Wanderschuhe, wetterfeste Kleidung, z'Trinke und en Zvieri.

Wann und Wo:
14:00 – 17:00 Uhr
Schulhaus Drei Linden
Neftenbach
Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Kontakt:
Pfadi Wart
078 747 66 67
info@pfadiwart.ch

Alle Infos gibt's hier: 

 **PFADI WART**





www.pfadiwart.ch

Herbstlager des Trupps Amfortas – sei dabei!



Für das Herbstlager vom Jungs-Trupp Amfortas sind wir auf der Suche nach Teilnehmer.

Wenn du zwischen 10 und 14 Jahre alt bist und Zeit vom 12.10.26 bis 17.10.26 hast, melde dich gerne an.

Scanne den QR Code und du findest weitere Informationen und das Anmeldeformular.

Ortsmuseum

Falke fasziniert



Ein grosses Publikum spitzt die Ohren: Superspannend, was der Falkner Eric Widmer am Ausstellungssonntag im Juli erzählte. Erstaunlich, wie viel Nähe der Falke zulies. Die Ruhe selbst an diesem Strahletag; der Falke, der Falkner und seine vielen, aufmerksamen Zuhörerinnen und Zuhörer.

Richtig was los im Museum: Am Ausstellungssonntag im September zeigt Carole Hormann Zeichnerinnen und Zeichnern, wie sie das iPad für ihre Sketches einsetzt. Eine Demo, welche die Urban Sketchers Winterthur bereits einmal in der Burgtrotte geniessen durften. Damals eine ungeplante Aktion, die viele Sketcher begeisterte, die eigentlich für immer und ewig mit Block und Stiften oder Pinseln zeichnen und malen wollten ...

Für die Ausstellung «Urban Sketching» haben sich bereits einige Zeichnerinnen gemeldet, die ihre Werke im Oktober im Ortsmuseum zeigen wollen. Als Veranstalter wünschen wir uns ein möglichst grosse Vielfalt – und können Künstlerinnen und Künstlern immer noch Platz und Flächen zum Ausstellen anbieten. Welche Pfungemerin zeichnet, welcher Dättliker malt gerne? Bitte weitersagen!

Informationen zur Ausstellung Urban Sketching:
aussetzer.ch/usk

Save the date:

Ausstellungssonntage 2026

- Sonntag, 6. September
- 12./13. September (Herbstfest Dättlikon)
- 4. Oktober (Finissage)

Urban Sketching

- Sonntag, 6. September:
Sketching mit iPad und ProCreate,
Demo/Ausprobieren mit Carole Hormann
und Zeichnen mit Block und Stiften
- 10./11. und 17./18. Oktober:
Ausstellung Urban Sketching
Zeichnungen und Bilder von Künstler:innen aus Dättlikon und Pfungen

Für das Ortsmuseum
Stefan Scherrer

Forum Pfungen für Politik und Kultur

«Kultur(t)Räume» Pfungen vom 4. Juli 2026

Wir blicken mit grosser Freude auf unseren Anlass «Kultur(t)Räume» Pfungen vom 4. Juli zurück. Uns war es ein Anliegen an einem Tag mit Nachmittags- und Abendprogramm ein Fenster ins musische und bildnerische Schaffen unserer lokalen Malerinnen, Bildhauer, Musikerinnen und Musiker zu geben. Bei strahlendem Sommerwetter durften Kultur- und Kunschtchaffende aus Pfungen ihre Werke und Musik einer grossen Zahl interessierter Besucherinnen und Besucher präsentieren.

Während den Atelierrundgängen am Nachmittag konnten zahlreiche verborgene Schätze entdeckt werden. Der Bindestrich hat darüber in der letzten Ausgabe bereits berichtet.

Am Abend stand dann die Musik im Mittelpunkt. Ein zahlreiches Publikum fand sich am frühen Abend auf dem Hartplatz beim Festzelt ein. Im Maltbergsaal trug das virtuose Bratschenduö Esther Baumgartner und Jenny Joelson (Bild 1) klassische und romantische Werke vor. Danach folgte auf der Bühne im Festzelt der Männerchor Pfungen (Bild 2) mit volkstümlichen Liedern. Auch die Schwyzer-Örgeli-Formation, die Bläutschihöckler, gaben ihr Bestes, auch gemeinsam mit dem Männerchor. Danach hörten wir vom Singkreis (Bild 3) eine Auswahl ihrer weltlichen Lieblingslieder. Als letztes folgte der Frauenchor (Bild 4) mit Liedern aus ihrem künftigen Konzertprogramm unter dem Motto «Pop Divas». Den gelungenen Abschluss bildete das Indie-Pop-Duo «Two and the Sun» mit Steffi und Joni Müller (Bild 5), das mit seinen ausdrucksstarken, tiefgründigen Songs eine sehr persönliche Atmosphäre schaffte und ebenso begeisterte!

Die Festwirtschaft mit Catering der Bäckerei Rössler, rundete den Anlass kulinarisch ab und bot Raum für viele bereichernde Begegnungen und angeregte Gespräche.

Viele waren sich den in Pfungen ansässigen Künstlern und ihrem breiten Kulturschaffen gar nicht bewusst. Wir hoffen, wir konnten mit unseren «Kultur(t)Räumen» das Fenster dazu öffnen und sie einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen.

Ein grosser Dank geht an die mitwirkenden Künstlerinnen und Künstler, Musikerinnen und Musiker und Sängerinnen und Sänger, Sponsoren und Inserenten und die freiwilligen helfenden Hände aus den Reihen der Mitglieder des Vereins Forum Pfungen für Politik und Kultur. Ohne diese Unterstützung wären die «(t)Räume» nicht wahr geworden.



Für das Forum Pfungen
Helmut Oswald



Alpenclub Pfungen

Bergwanderung Foggenhorn 2560 m Samstag, 22. August 2026



Variante A mit Irene:

Unsere Rundtour startet bei der Bergstation Belalp und führt mit herrlicher Aussicht über die Hamilton Lodge zur Nessjeri-Suone. Der Wanderweg steigt in mehreren Kehren zum Kamm auf 2578 m und folgt diesem bis zum Foggenhorn. Anschliessend wandern wir über die Nesselalp, ein kurzes Stück entlang der Suone und über Bäll zurück zur Belalp - Wanderzeit ca. 5 - 5 ½ Std., Länge ca. 12 km / Auf-/Abstieg je ca. 870 m

Variante B mit Kurt:

Von der Bergstation Belalp wandern wir über die Hamilton Lodge zur Nessjeri-Suone und folgen dieser bis Punkt 2018. Von dort führt der Weg zur Kapelle Nessel. Nach einer Pause kehren wir zur Suone zurück und wandern über den unteren Weg via Bäll zur Belalp - Wanderzeit ca. 3 - 3 ½ Std., Länge ca. 10 km / Auf-/Abstieg je ca. 320 m

Ausrüstung:

gute Wanderschuhe, Stöcke, dem Wetter geeignete Kleidung

Verpflegung:

aus dem Rucksack

Kosten:

Tageskarte Halb-Tax: ca. CHF 78.00 oder Spartageskarte, falls noch vorhanden (bitte Fahrkarten selber lösen).
Spesenbeitrag CHF 5.00

Anmeldung:

bis 19.08.2026 an:

Irene Modena (Wanderleitung), Buckstr. 14, 8422 Pfungen

Mail: irene.modena@bluewin.ch / 079 543 94 40

Durchführung:

Entscheid am Freitag, 21.08.2026 abends per Mail

Anreise:

Pfungen	an:	ab:
Winterthur	06.25 Uhr	06.15 Uhr
Blatten	09.42 Uhr	06.31 Uhr
Belalp	an 09.58 Uhr	09.50 Uhr

Rückreise:

ab Belalp		15.50 Uhr
Brig	16.34 Uhr	16.45 Uhr
Winterthur	19.29 Uhr	19.36 Uhr
Pfungen an	19.45 Uhr	

Klettertag an der Burgruine Mägdeberg Samstag 5. September 2026



Der Klettergarten unterhalb der Burgruine Mägdeberg bietet griffigen Fels, eine herrliche Aussicht über die Hegauer Vulkanlandschaft und zahlreiche schattige Plätze zum Verweilen. Die Burgruine eignet sich zudem ideal für eine gemütliche Picknickpause.

Der Klettertag richtet sich besonders an Anfänger und bietet einen idealen Einstieg in den Klettersport. Einfachere Routen können auch mit Bergschuhen begangen werden. Vermittelt werden Knotenkunde, Sicherungstechnik mit dem Grigri sowie das Klettern und Sichern im Toprope. Praktische Übungen, individuelles Coaching und persönliche Tipps runden den Tag ab.

Der Klettertag eignet sich besonders für alle, die am Herbstfäscht in Dättlikon an der Kletterwand sichern möchten. Die Teilnahme ersetzt die ansonsten obligatorische Einführung vor dem Herbstfest.

Anreise:

ÖV möglich bis Bf. Mülhausen (bei Engen), anschliessend ca. 1 Stunde Fussmarsch (3 km, 180 Höhenmeter) zur Burgruine PW, wenn der Fussmarsch zu weit ist (Fahrgemeinschaften bilden)

Treffpunkt um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz bei der Burgruine Mägdeberg.

Shuttle-Service ab Mülhausen möglich (9.04 Uhr Mülhausen bei Engen)

Ausrüstung:

Klettergurt (wenig Leihmaterial vorhanden, bitte bei Anmeldung Bedarf anmelden), Kletterhelm (Velohelm möglich), Bergschuhe, Kletterfinken wenn vorhanden, Verpflegung und Getränke für den ganzen Tag (Picknick)

Kosten:

Hin- und Rückfahrt ÖV, Tourenleiter-Spesensatz (5 Fr./Person)
Versicherung, ist Sache der Teilnehmer

Tourenleiter:

Johannes Keller, SAC-Tourenleiter Bergsteigen und Sportklettern
johchriskeller@gmail.com / 076 720 60 00

Anmeldung:

bis Mo 31.08. - Maximal 10 Teilnehmer



Pro Senectute Pfungen

Mittagstisch:

Mittwoch, 2. September, Restaurant Linde

Mittwoch, 7. Oktober, Löwen

An-/Abmeldung bei Andrea Flach

079 717 65 00 oder andrea.flach@bluewin.ch

Besuche im Alterszentrum im Geeren:

Dienstag 18. August 2026

Dienstag 27. Oktober 2026

Anmeldung für Mitfahrgelegenheit:

Nicole Mattle 052 223 06 47 / 076 594 45 83

Annette Hostettler 079 315 13 30

Mobilitätskurs «mobil sein und bleiben»

In diesem Kurs werden Ihnen Experten und Expertinnen des öffentlichen Verkehrs und der Polizei viel Wissenswertes für Ihre alltägliche Mobilität vermitteln. In Theorie und praktischen Übungen werden Ihnen zu folgenden Stichpunkten viele Tipps und Tricks verraten:

- ÖV geschickt nutzen: Sicher und entspannt unterwegs
- Billettautomaten bedienen: Schnell und einfach zum passenden Billett
- Neue Möglichkeiten entdecken: Mit dem Smartphone mobil
- Risiken erkennen: Unfall- und sturzfrei im ÖV und Strassenverkehr
- Clever kombinieren: Mit Bus, Bahn und zu Fuss ans Ziel

Der Kurs ist kostenlos und findet am Mittwoch, 21. Oktober 2026 um 13.30 Uhr an der Dorfstrasse 22 in Pfungen statt.

Anmeldung bis 14 Tage vor Kursbeginn per E-Mail an: info@vzo.ch oder telefonisch unter 044 936 53 00.

Eine Woche vor Kursbeginn erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Wir freuen uns über viele Anmeldungen!

Pro Senectute Pfungen

Pro Senectute Dättlikon

Mit Humor durchs Leben – Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

Die Pro Senectute Dättlikon lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum nächsten Seniorennachmittag ein.

Mittwoch, 2. September 2026, 14.00 Uhr

Gasthof Traube, Dättlikon

Humor ist eine wundervolle Kraft, die uns den Alltag erleichtern und uns auch in schwierigen Situationen tragen kann. Gemeinsam entdecken wir die verschiedenen Facetten des Humors, erfahren, wie sich der Blick für humorvolle Momente schärfen lässt und weshalb Humor uns Leichtigkeit, Lebensfreude und neue Perspektiven schenken kann.

Die Referentin Brigitte Schanz, auch bekannt als Pirulla, verbindet auf lebendige und unterhaltsame Weise Theorie und Praxis. Mit viel Charme, Erfahrung und einer guten Portion Humor nimmt sie uns mit auf eine inspirierende Reise.



Brigitte Schanz ist seit bald 30 Jahren als Clownin unterwegs, davon zehn Jahre als Spitalclown. Sie hat einen Bachelor of Arts in Kunst, Theater & Clownerie und arbeitet mit Bewegungsschauspiel und in der Erwachsenenbildung: Humor-Weiterbildungen, Referate, Coachings mit kreativer Prozessbegleitung, Clown-Kurse und ist Teil des Schanz & Ganz Clown-Theaters. Freut euch auf einen abwechslungsreichen, fröhlichen und bereichernden Nachmittag in geselliger Runde. Wie immer sind auch neue Gesichter herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Pro Senectute Dättlikon

Gemütliches Ambiente, aufgestelltes Team.



Restaurant **Löwen** Pfungen

Dienstag bis Sonntag, 9 bis 22.30 Uhr

Dorfstrasse 48, 076 465 48 02



Senioren-Wandergruppe Pfungen-Dättlikon

Vom Rheinfall ins Klettgau, 23. Juli 2026

Wetter: perfekter, stabiler Wandertag.



Einmal mehr durften wir eine interessante, abwechslungsreiche Wanderung geniessen. Nach Ankunft am Bahnhof Schaffhausen Rheinfall steuerten wir unverzüglich unserem Kaffee/Gipfeli-Ziel zu. Im Restaurant Grünerbaum wurden wir mit viel Humor empfangen. An Leib und Seele gestärkt, folgten wir

unserem Wanderleiterteam Hanny, Klaus und Margit in Richtung Aazheimerhof, der vor mehr als 400 Jahren als Bauerngut und Sommerresidenz der Äbte von Rheinau erbaut wurde. Heute gehört der Hof der Stadt Schaffhausen. Der Blick auf den majestätischen Rheinfall ist ein Highlight. Leider spürt auch er den Wassermangel. Zurzeit stürzen lediglich ein Drittel der mittleren Sommerabflussmenge von 600 m³ pro Sekunde über die Felsen.

Bald einmal durften wir in die stillen Wälder des Südrandens eintauchen und den Grenzstein Nr. 55 erreichen. Jeder Grenzstein trägt ausser der Nummer die Inschrift «CS» für Kanton Schaffhausen und «GB» für Grossherzogtum Baden (heute Bundesland Baden-Württemberg). Zudem ist die Jahreszahl 1839 eingraviert - sie steht für den Grenzvertrag und die damit verbundene Grenzbereinigung. Von da an verläuft der Wanderweg mehr oder weniger entlang der Landesgrenze.

In dieser Gegend wurde lange Bohnerz abgebaut und in Neuhausen am Rheinfall verhüttet (geschmolzen) und zu Metall verarbeitet. Die Bohnerzgruben dienten auch der Gründung der heutigen Georg Fischer AG. Sie haben sich zu wertvollen Feucht-Biotopen gewandelt und bieten Tieren und Pflanzen ein neues Zuhause. Einer der bekanntesten Grenzsteine ist Nummer 67, an dem die Grenzen von Beringen, Neunkirch und Jetsetten (Deutschland) aufeinander treffen. Hier finden wir auch den Grauen Stein. Der historische Findling wurde bereits im Jahr 1330 urkundlich erwähnt.



Unter Einhaltung einiger Trink- und Zwischenverpflegungspausen erreichten wir den idyllischen Rast- und Grillplatz Wasenhütte, der mitten im Wald auf dem Rossberg steht. Nach einer mehr oder weniger üppigen Brotzeit dislozierten wir zum nahegelegenen Ausflugsrestaurant Rossberghof, wo wir in gemütlicher Atmosphäre unsere Glace- und Kaffeegeleüste stillen konnten. Unser Ziel - das Weindorf Osterfingen - erreichten wir auf dem Skulpturenweg. Er zeigt kunstvolle Holzfiguren, die von regionalen Künstlern aus Baumstämmen geschnitzt wurden. In Osterfingen wird nicht nur dem Wein gehuldigt, auch wunderschön gestaltete Bauerngärten sind eine Augenweide.

Der Schaffhauser Grenzweg ist technisch zwar leicht, verlangt aber wegen seiner Länge von 14 Kilometern und rund 360 Höhenmetern eine mittlere Kondition und vor allem Trittsicherheit. Insbesondere Seniorenwandergruppen müssen sehr achtsam sein und brauchen viel Einfühlungsvermögen, um Personen mit offensichtlichen Defiziten vom Start einer Wanderung abzuraten.

Herzlichen Dank Marisa und Margrit.

Reto Platzer

Ankündigung: Wanderung vom 20. August 2026 -

Verschiebedatum: 27. August 2026

Entlang dem Klöntalersee und der Löntsch (Via Suworow-Route)

Hinreise: Pfungen ab 06.46
via Winterthur-Zürich-Glarus
Richisau an 09.36

Startkaffee im Restaurant Richisau

Wanderung: ganze Tour Länge 14 km
Marschzeit ca. 4 ½ Std.
auf : 210 m / ab : 720 m

Kurzvariante: Länge 10,5 km,
Marschzeit ca. 3 ¼ Std.
auf : 170 m / ab : 420 m
bis Restaurant Rhodannenberg

Nach dem traditionellen Startkaffee nehmen wir den Weg nach Plätz, dann entlang dem See zum Picknickplatz (1 ½ Std), weiter zum Staudamm Rhodannenberg – Ende der Kurzvariante. Nun geht es entlang der Löntsch abwärts zur Postautohaltestelle Staldengarten, wo wir die «Kurz-Variäntler» treffen.

Mitnehmen: Getränke und Picknick / gutes Schuhwerk / Sonnen- und Wetterschutz / Wanderstöcke.

Rückreise: Staldengarten ab 15.21, mit Postauto nach Glarus-Zürich-Winterthur Pfungen an 18.15

Kosten für SBB / Postauto ca. 30.- (gilt für Gruppenbillett mit Halbtaxabo)

Anmeldung: mit Angabe Halbtax od. GA bis Mo. 17. August

Ursi Schollenberger - schollisfamily@gmx.ch
Tel. 079 626 02 27

Ankündigung: Wanderung am 17. September 2026 (Verschiebungsdatum 24. September 2026)

Höhenweg Amden

Hinfahrt:

Pfungen	ab 07.46	S41	Gleis 2
Bülach	ab 08.11	S3	Gleis 2
Zürich HB	ab 08.43	S43	Gleis 6
Ziegelbrücke	ab 09.34	B650	Kante A
Amden, Dorf	an 09.51		

Im Café/Bäckerei Wipf stärken wir uns zuerst mit Kaffee und Gipfeli und fahren anschliessend mit der 2er-Sesselbahn Mattstock hoch zum Start unserer Höhenwanderung.

Der Weg führt uns vorbei an Alpwirtschaften, Picknickplätzen, durch ein wunderschönes Hochmoor und kleinere Fichten- und Föhrenwäldchen.

In der Alpwirtschaft Furgglen machen wir bei einer stärkenden Suppe Mittagshalt.

Nun führt uns der Weg weiter durch dieses schöne Wild- und Naturschutzgebiet, und wir können hoffentlich ein tolles Bergpanorama genießen. In Arvenbüel sollte noch genügend Zeit für einen Kaffee und/oder ein Eis sein.

Ungefähre Wanderzeit:

Ende Sesselbahn bis Alpwirtschaft Furgglen	ca. 1 ½ Std.
Alpwirtschaft Furgglen bis Amden Arvenbüel	ca. 1 ½ Std.

Rückfahrt:

Arvenbüel	ab 16.21	B650	
Ziegelbrücke	ab 17.00	IR35	Gleis 6
Zürich HB	ab 18.05	RE48	Gleis 5
Bülach	ab 18.35	S41	Gleis 4
Pfungen	an 18.43		Gleis 1

Kollektivbillett ½-Tax 30 Fr.

Wanderstöcke mitnehmen, sind an einigen Stellen von Vorteil!
Picknick nicht vergessen! Suppe in der Alpwirtschaft ist gespendet.

Anmeldung bis Montag, 12.00 Uhr vor der Wanderung an:
Hanny und Klaus Radon, 079 729 54 30 / k.radon@bluewin.ch

Margrit Müller

SUCHE

Reinigungshilfe

2 Pers. Haushalt, EFH, Dättlikon

1x/Monat 2-3 Std.

Tel: 079 560 92 53

Jugendmusikschule Winterthur

Junge Musikerinnen und Musiker begeistern das Publikum

Mit viel Freude, Mut und musikalischem Können gestalteten die Schülerinnen und Schüler von Anna Katharina Benz, Belinda Mancini und Gianni Palumbo, Lehrpersonen an der Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung, eine abwechslungsreiche Musizierstunde vor rund 80 ZuhörerInnen. An diesem Freitagabend im Juni zeigten die jungen Musikerinnen und Musiker im Alter von sieben bis 18 Jahren eindrücklich, wie vielfältig das musikalische Schaffen an der Musikschule ist.



Auf der Bühne des Singsaals der Schule Seebel präsentierte sich die ganze musikalische Bandbreite des Unterrichtsangebots. Zu hören waren Volkslieder, Pop-Songs und klassische Werke, vortragen auf der Geige, dem Flügel, der Gitarre, der E-Gitarre und dem Bass. Auch Gesangsbeiträge bereicherten das Programm und sorgten für besondere musikalische Momente.

Beeindruckend war nicht nur die Vielfalt der Musikrichtungen, sondern auch die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler. Während einige Kinder ihre ersten Erfahrungen auf der Bühne sammelten, überzeugten ältere Jugendliche mit musikalischem Ausdruck, Präsenz und Spielfreude.

Für einen besonderen Schlusspunkt sorgte das gemeinsame Abschlussstück, bei dem noch einmal alle Mitwirkenden auf der Bühne zusammenkamen. Mit viel Energie, Spielfreude und sichtbarer Begeisterung gestalteten die Schülerinnen und Schüler einen mitreissenden Abschluss, der vom Publikum mit grossem Applaus belohnt wurde und die Musizierstunde stimmungsvoll ausklingen liess.

Die gelungene Veranstaltung zeigte einmal mehr, wie lebendig das musikalische Leben in unserer Gemeinde und Region ist. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, den Lehrpersonen sowie den Familien, die die jungen Musikerinnen und Musiker mit ihrem Engagement und ihrer Unterstützung begleiten.

Der Musikunterricht der Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung findet an verschiedenen Standorten statt, unter anderem auch in Pfungen, Dättlikon und Neftenbach. Die nächsten Termine zum Vormerken sind:

Instrumentendschungel, Samstag, 24.10.2026,

Profil Gröze 9.30 bis 12.30 Uhr

Anmeldeschluss für Unterrichtsbeginn im Februar: 30.11.2026

Weitere Informationen finden Sie auf: www.jugendmusikschule.ch

Für die Jugendmusikschule
Belinda Mancini, Klavierlehrerin JMSW

Traditionsgemäss geben wir hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt. Es sind jedoch nur Jubilare aufgeführt, die mit der nachstehenden Veröffentlichung einverstanden sind.

Gratulationen Pfungen

Geburtstage

18.08.2026	Boller-Rohner Marianne Ursula	80 Jahre
24.08.2026	Sauter Kurt Vinzenz	80 Jahre
27.08.2026	Sigrist Walter	80 Jahre
30.08.2026	Zöhrer Herbert	85 Jahre
14.09.2026	Rütimann-Graf Susanna Adelheid	80 Jahre

Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

26.08.2026	Ebert-Hartmann Irmintrud und Johann Konrad
------------	---

Gratulationen Dättlikon

Geburtstage

05.09.2026	Meili Hans	95 Jahre
16.09.2026	Burkart Elisabeth	92 Jahre

Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Evi Kühne & Tanja Klingler



Wünschen Sie nachträglich die Publikation im Binde-Strich, haben aber den unterschriebenen Datenschutztalon (noch) nicht eingereicht oder ist dieser nicht mehr auffindbar, setzen Sie sich mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung:
Tel. 052 305 07 70 oder gesellschaft@pfungen.ch.

Inserieren im Binde-Strich

Seite	farbig	Erscheinungsdaten
1/1	CHF 770.–	18. September 2026
1/2 quer/hoch	CHF 480.–	16. Oktober 2026
3/8	CHF 380.–	13. November 2026
1/4 quer/hoch	CHF 260.–	18. Dezember 2026
3/16	CHF 230.–	15. Januar 2027
1/8 quer/hoch	CHF 160.–	12. Februar 2027
1/16	CHF 80.–	12. März 2027
Kleininserat	nicht erhältlich	16. April 2027

Wiederholungsrabatte

(kalenderunabhängig):

- **10% Rabatt** für 6 Inserate innerhalb von 12 Monaten
- **20% Rabatt** für 12 Inserate innerhalb von 12 Monaten

Konditionen:

Der Rabatt wird bei der Jahresrechnung in Abzug gebracht. Alle Preise sind exkl. MWSt. und netto/netto.

Technische Angaben:

Bitte senden Sie die Daten als hochauflösendes TIFF (CMYK) oder PDF (Schriften eingebettet) mit einer Mindestauflösung von 300 dpi.

Auskünfte:

Erwin Lüber, 079 600 90 53
erwin.lueber@hispeed.ch



QR Code zur Homepage



QR Code zu den Terminen

Impressum

Herausgeberin

Genossenschaft Dorfzeitung
Binde-Strich

Domizil

St. Pirminstrasse 39,
8422 Pfungen

Auflage

2500

Erscheinung

monatlich

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe

Mo. 07. September 2026 um 12.00 Uhr

redaktion@dorfzeitung-binde-strich.ch

Redaktion

Andrea Zürcher, Nadia Greub,
Thomas Greub

Redaktion diese Ausgabe

Andrea Zürcher

Redaktion nächste Ausgabe

Andrea Zürcher

Inserateverwaltung

Erwin Lüber

Auswärtsabonnemente

Tanja Klingler

Druck

Druckzentrum Bülach,
8180 Bülach

Wichtig

Die Visualisierung der einzelnen Insertionen ist Sache der Redaktion. Bilder und Text separat senden.

Recht an Text und Bild

Mit der Annahme eines Manuskriptes erwirbt die Dorfzeitung das Recht zur Veröffentlichung.

Bildnachweis Titelbild

Wüeri-Team

Sing mit Gospel Voice

Der Winterhurer Chor «Gospel Voice» geht neue Wege. Statt der traditionellen Konzertreihe legt der Verein den Fokus auf ein grosses Gemeinschaftsprojekt in diesem Herbst.



Unter dem Motto «Gospel Voice meets friends» öffnet sich der Chor während dreier Monate für interessierte Gastsängerinnen und Gastsänger. Das Ziel: Die Faszination der Gospelmusik erlebbar machen und die Freude an der Musik mit anderen Menschen teilen.

Ab sofort läuft die Anmeldephase für den temporären Projektchor, der im Dezember gemeinsam mit den aktuellen Mitgliedern auf der Bühne stehen wird. Zwei passende Kirchen an idealen Standorten sind bereits für die Konzertdaten reserviert. «Wir wollen Menschen die Möglichkeit bieten, Chorluft zu schnuppern und Teil eines grossen, stimmungsvollen Ensembles zu werden», freuen sich die aktuellen Chormitglieder.

Aktiv dabei sein

Das Konzept des Projektchors setzt auf eine effiziente Vorbereitung: Nach der Anmeldung erhalten alle Teilnehmenden Zugriff auf die digitalen Stimmaufnahmen. Anmeldeschluss ist der 6. September 2026. Die Projektsängerinnen und Projektsänger studieren ihre jeweilige Stimme im Vorfeld selbstständig ein.

Die gemeinsamen Proben in Winterthur-Töss starten am 20. Oktober 2026 und finden jeweils dienstags von 20.00 bis 22.00 Uhr statt, begleitet von der Chorleiterin Adina Liebi.

Ab November erhält das Ensemble hochkarätige Unterstützung: Der Pianist Luzi und der Perkussionist Stefan Kull werden den Chor ab diesem Zeitpunkt in den wöchentlichen Proben sowie bei den Auftritten begleiten. Die aktuellen Vereinsmitglieder sind bei jeder Probe dabei, um die neuen Stimmen optimal zu unterstützen.

Emotionale Auftritte im Dezember

Das Projekt «Gospel Voice meets friends» findet seinen Höhepunkt in zwei Konzerten am 4. und 12. Dezember 2026.

Diese Anlässe versprechen ein ganz besonderes Erlebnis für alle Beteiligten zu werden und bilden den feierlichen Abschluss eines intensiven Eintauchens in die Welt der Gospelsongs.

Übersicht

Projektzeitraum:	Oktober bis Dezember 2026
Anmeldeschluss:	6. September 2026 (Achtung: Begrenzte Plätze)
Voraussetzung:	selbstständiges Einstudieren der Songs mittels digitaler Tonspuren.
Proben:	ab 20. Oktober 2026, jeweils dienstags von 20.00 bis 22.00 Uhr in Winterthur-Töss.
Musikalische Leitung:	Adina (Chorleitung), Luzi (Piano) und Stefan (Perkussion)
Konzertdaten:	Freitag, 4. Dezember 2026 und Samstag, 12. Dezember 2026

Infos und Anmeldung: www.gospelvoice.ch/
<https://www.facebook.com/gospelvoicewinterthur/>



Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Pfungen.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung



Online-Ratgeber Wohneigentum

Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch

Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Reformierte Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen

Gottesdienste und Veranstaltungen

So 16.08.	10.30	Badi Pfungen , Badi-Gottesdienst, Pfr. Johannes Keller, Musik: Kiyomi Higaki und Sandra Lützelschwab-Fehr, Klarinette
Mi 19.08.	17.00	Kirche Dättlikon , Untistart-Gottesdienst, Katechetin Kathrin Rutishauser und Unti-Kinder, Musik: Cornelius Bader
So 23.08.	09.30	Kirche Dättlikon , Gottesdienst, Pfrn. Seraina Bisang, Musik: Jan Freicher
Do 27.08.	11.00	Almacasa Pfungen , ref. Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich
So 30.08.	19.30	Kirche Dättlikon , Abendgottesdienst mit Verabschiedung Pfr. Johannes Keller, Musik: Cornelius Bader
So 06.09.	09.30	Kirche Pfungen , Gottesdienst, Pfrn. Angelika Steiner, Musik: Nadja Margot
So 13.09.	10.00	Kirche Dättlikon , Gottesdienst am Herbstfäscht, Pfr. Jürgen Terdenge, Musik: Jan Freicher und Anna Szczygiel elektrisches Cello
So 20.09.	09.30	Kirche Pfungen , Bettags-Gottesdienst, Pfr. Jürgen Terdenge, Musik: Kiyomi Higaki und Singkreis

Familien mit Kindern

Mo 24.08. & 07.09.	09.30 - 11.00	Elterä-Träff , Pfarrhaus Pfungen, mit Johanna und Rahel, Kontakt: pfungen.elterntreff@gmail.com
Mi 02.09.	noch offen	Kids-Träff , Chilechäller Dättlikon, mit Caroline Baur und Andrea Meier, Kontakt und Infos: caroline.baur.mettler@gmail.com

Junge Erwachsene

So 30.08.	19.00	LifeTap , regionaler Jugendgottesdienst, Infos unter: www.lifetap.ch
Sa 12. & So 13.09.		LifeTap am Herbstfäscht Dättlikon

Gebetstreff

Do 10.09.	19.00	Gebetstreff, alle sind herzlich willkommen, Anmeldung bei Fam. Kemper, Tel. 044 980 30 84
-----------	-------	--

Konfetti-Kirche (Kontakt und Infos: siehe Homepage)

Di 18.08., 01. & 15.09.	09.00 - 11.00	Kafi-Träff , Pfarrhaus Pfungen
Di 15.09.	14.00 - 17.00	Lismi-Träff , Pfarrhaus Pfungen
Di 08.09.	19.00 - 20.00	Yoga-Stunde , Pfarrhaus Pfungen, siehe Flyer
So 23.08.	14.00 - 17.00	Spielnachmittag für alle, Pfarrhaus Pfungen
Do 17.09.	14.00 - 17.00	Begägnungsbänkli vor dem Pfarrhaus Pfungen jemand vom Kirchenteam ist auf dem Bänkli anzutreffen, nutzen Sie die Gelegenheit für einen kurzen Austausch oder eine Pause vom geschäftigen Alltag

Wer einen Fahrdienst benötigt zu einer der Veranstaltungen, darf sich gerne im Sekretariat melden.

Homepage: www.ref-daettlikon-pfungen.ch

Nicht vergessen!

Badi-Gottesdienst am Sonntag, 16. August um 10.30 Uhr in der Badi Pfungen

Wir begrüssen in diesem Gottesdienst offiziell die neuen Kirchenpflegenden **Petra Sedlacek-Kröni** und **Stefan Müller** und verabschieden uns von **Pfarrer Johannes Keller** und den ehemaligen Kirchenpflegerinnen **Andrea Hablützel**, **Gabriela Keller**, **Carolin Voit** und **Brigitte Schlumpf**.

Musik: Kiyomi Higaki am E-Piano und Sandra Lützelschwab-Fehr auf der Klarinette

Liturgie: Pfr. Johannes Keller.

Im Anschluss Apéro. Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind!

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche Pfungen statt.

Wiederaufnahme Stellvertretung in unserer Kirchgemeinde



Pfarrerin Angelika Steiner ist seit August mit einem 20% Arbeitspensum zurück als Pfarrstellvertreterin in unserer Kirchgemeinde.

Aufgrund der Veränderungen im Pfarrteam (Weggang von Pfr. Johannes Keller und Aufhebung der Zusammenarbeit mit Pfrn. Viola Schenk) wurde die Kirchenpflege aktiv und hat sich eine Lösung für diese Herausforderung überlegt.

Die Anstellung von Pfarrer Jürgen Terdenge konnte ab September auf ein Pensum von 80% vereinbart werden, ab Januar sind es dann die abgemachten 60%. Pfarrerin Angelika Steiner hat sich ab August als Stellvertreterin angeboten, was uns enorm freut. Ihre Situation hat sich ebenso verändert wie unsere und wir freuen uns auf die erneute Zusammenarbeit. Sie kennt die Menschen in der Kirchgemeinde und unsere Gepflogenheiten, hat erneut eine tolle Woche Seniorenferien organisiert und fühlt sich bei uns wohl.

Die Gottesdienste im laufenden Jahr und die gewohnten Anlässe konnten im Pfarrteam mit Jürgen Terdenge, Angelika Steiner und Viviana Krucker-Baud verteilt und organisiert werden.

Wir danken allen für die grosse Flexibilität und ihr Engagement!

Kirchenpflegepräsidentin
Tanja Klingler

Wechsel bei der Leitung des Elterä-Träffs

Nach rund dreieinhalb Jahren geben wir, Johanna Rathgeb und Rahel Koch, die Leitung des Elterä-Träffs weiter. Es war eine schöne und bereichernde Zeit – wir durften viele Eltern und ihre Kinder in Pfungen und Dättlikon kennenlernen und einen Ort schaffen, an dem man sich austauschen, vernetzen und einfach eine gute Zeit verbringen konnte.



Ab sofort übernehmen **Ilona Hügli** (links) und **Sandra Bont** (rechts) die Leitung des Träffs. Wir freuen uns sehr, dass wir den Elterä-Träff in so engagierte



Hände übergeben dürfen und wünschen den beiden viel Freude und schöne Begegnungen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns über die Jahre begleitet und den Elterä-Träff mitgetragen haben!

Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius - Pfungen

Gottesdienste und Vernastaltungen

Sa 22.08.	18.30	Ökum. Rock- und Popgottesdienst, kath. Kirche Pfungen
So 23.08.	12.30	Igbo-African Mass, kath. Kirche Pfungen
Do 27.08.	19.00	Bibelabend, kath. Pfarrhaus Pfungen
Sa 29.08.	g. Tag	Afrikanische Wallfahrt, Einsiedeln
So 30.08.	10.00	Schulanfangs-Gottesdienst mit Messe, kath. Kirche Pfungen
Sa 05.09.	09.00	Kaffee- und Kuchenstand, geführt durch Verein House of Hope, Neftimärt
	15.00	Jubiläumsanlass «Volleyball-Turnier» mit Gottesdienstbesuch, Begegnungsplatz
	18.00	Hl. Messe, kath. Kirche Pfungen
So 06.09.	10.00	Ökum. Gottesdienst, ref. Kirche Flaach
Mo 07.09.	18.00	Lobpreis, kath. Kirche Pfungen
Sa 12.09.	09.30	Jubiläumsanlass „Kirche Kunterbunt“, kath. Kirche und Begegnungsplatz
Sa 19.09.	18.00	Vorstellungs-Gottesdienst FW1, kath. Kirche Pfungen
So 20.09.	10.00	Ökum. Dank-, Buss- und Bettags-Gottesdienst, ref. Kirche Neftenbach
	12.30	Igbo-African Mass, kath. Kirche Pfungen

Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

Samstag	18.00	Pfarreizentrum Chämi oder ref. Kirche Henggart
Sonntag	10.00	Hl. Messe Pfungen
Dienstag	08.30	kath. Kirche Pfungen
Mittwoch	19.00	kath. Kirche Pfungen
Freitag	08.30	kath. Kirche Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer.

In Absprache mit Pfr. Benignus Ogbunawata können Sie gerne unter der Tel. Nr. 052 315 14 36 einen Termin vereinbaren.

Ökum. Rock- und Pop-Gottesdienst

Am Samstag, 22. August, um 18.30 Uhr, feiern wir auf dem Begegnungsplatz von St. Pirminius in Pfungen einen besonderen ökum. Gottesdienst mit Rock- und Popmusik.

Wir laden alle ein, die offen sind für ein Gottesdienst-Experiment. Unter dem Titel «Lust auf Leben» bringen unsere Firmanden und Firmandinnen ihre Gedanken ein. Es sind alle eingeladen auch ihre eigenen Gedanken einzubringen.

Wir werden begleitet von der Rock-Band «We Are Troublemaker» aus Weinfelden, welche uns mit ihren rockig-popigen Songs überraschen wird.

Anschliessend sind alle zu einem Apéro eingeladen zu verweilen. Es laden ein die ref. Kirchgemeinde Neftenbach und die kath. Kirchgemeinde St. Pirminius.

Bibelteilen in 7 Schritten

Monatlich, jeweils meistens am letzten Donnerstagabend 19.00 bis 20.30 Uhr - Pfarrsaal St. Pirminius, Dorfstr. 4, 8422 Pfungen.

Nach Abschluss des Glaubenskurses «Neu anfangen» im Herbst 2024 hat sich eine Gruppe entschieden, gemeinsam im Glauben weiterzugehen. Wir lesen miteinander einen Bibeltext, lassen ihn auf uns wirken und tauschen darüber aus, was Gottes Wort in uns bewegt. Im Bibelteilen geht es nicht um wissenschaftliche oder theologische Auslegung, sondern um Offenheit und Vertrauen auf das Reden Gottes zu uns persönlich. Sehr bereichernd ist es, voneinander zu erfahren, was uns berührt, stärkt und uns eine neue Sicht auf Gottes Wirken in unserem Leben gibt.

Auch Sie sind / Du bist herzlich eingeladen!

«Kommt und seht» Joh 1,39

Daten 2026:

27.08. – 24.09. – 29.10. – 26.11.

Kontaktperson: Yvette Neuenschwander

Tel. 079 759 53 35 / neuveyvette@hotmail.com

Lobpreis

«Ich will dem Herrn singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin.» Psalm 104,33

Lobpreis ist eine besondere Form des Gebetes. Man darf auch sagen, dass es sich beim Lobpreis um ein «doppeltes Gebet» handelt.

Einmal im Monat treffen wir uns um Gott zu loben, preisen und danken. Lieder, Texte, Gebete, Fürbitten und Danksagungen berühren unsere Herzen und verbinden uns. Dankbarkeit und Freude sind die Quellen unseres Glaubens. Die Gemeinschaft pflegen ist uns wichtig. Unabhängig von Alter und Konfession, ALLE sind herzlich eingeladen. Kommt vorbei und lasst euch inspirieren.

In diesem Sinne sind Alle herzlich eingeladen, an folgenden Abenden in der Kirche St. Pirminius (Änderungen vorbehalten) von 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr zu singen:

Daten 2026:

07.09. – 19.10. – 09.11. – 07.12.

Kontaktperson: Yvette Neuenschwander

Tel. 079 759 53 35 / neuveyvette@hotmail.com

Schulanfangsgottesdienst, 30. August 2026, 10 Uhr

Mein Kompass – Ausgerichtet auf Gott

Ganz herzlich laden wir alle Kinder, Jugendlichen, Familien und interessierte Kirchenbesucher*innen zu unserem Gottesdienst zum Schulanfang ein.

Wir wollen singend, betend und voller Freude miteinander ins neue Schuljahr starten und uns neu auf Gott ausrichten, wie ein Kompass.

Nach dem Gottesdienst lädt die neue Gruppe «Gemeinsam mit Herz und Hand» zum Aperio ein und stellt dabei sich und ihre Ideen vor.

Wir freuen uns auf euch
Das Seelsorgeteam

Afrikanische Wallfahrt – 29. August 2026 – Einsiedeln

Dieses Jahr steht die afrikanische Wallfahrt unter dem Motto «Pilger der Hoffnung – Vereint im Glauben».

Mit der Kreuzwegandacht beginnen wir um 10.30 Uhr. Im Anschluss laden wir Sie zur feierlichen Eucharistiefeier mit Bischofsvikar Dr. Valentine Koledoye in die Klosterkirche ein. Bei der Teilete ab 14.30 Uhr werden afrikanische Köstlichkeiten angeboten/ausgetauscht und Sie erfahren von der afrikanischen Herzlichkeit!

Pfr. Benignus lädt alle dazu herzlich ein.

Kuchen- und Kaffeestand Neftimarkt

Am 05. September wird der Verein House of Hope - Akatta Sie von 9.00-12.00 Uhr am Kuchen- und Kaffeestand beim Neftimarkt bedienen!

Besuchen Sie uns und unterstützen Sie den Weiterbau des Projektes von Pfr. Benignus und erfahren Sie mehr vom aktuellen Baufortschritt! Die Schüler servieren Ihnen gerne selbstgebackenen Kuchen, Kaffee oder Tee. Ebenso werden selbstgenähte Taschen-Kollektionen und weitere Artikel aus nigerianischen Stoffen zugunsten von House of Hope verkauft.

Kommen Sie vorbei, die SchülerInnen und der Vereins-Vorstand freuen sich!

Im Namen des Vereinsvorstandes
Franziska Bosshard

Jubiläumsanlass «Volleyball-Turnier»

5. September, 15.00 – 19.00 Uhr

Herzliche Einladung an Kinder (ab der 3. Klasse), Jugendliche und Familien zu unserem Jubiläumsanlass «Volleyball-Turnier». Mit euch wollen wir Gruppen bilden, miteinander und gegeneinander antreten, bei etwas Grillierten über Gott und die Welt sprechen und dann den Anlass mit dem gemeinsamen Gottesdienst ausklingen lassen.

Anmeldung bei Carolin Suhling per Anmeldetalon, bis zum 21. August.

Kirche Kunterbunt im September

12. September, 9.30 bis ca. 13.15 Uhr

Zum Thema «Eine Heilige für alle Lebenslagen – Hildegard von Bingen» laden wir alle Kinder ab 3 Jahren bis zur 4. Klasse und ihre Familien zu unserem nächsten Kirche Kunterbunt-Anlass ein. Wir werden Workshops für unterschiedliche (fröhliche, traurige, stille und stressige) Lebenslagen anbieten und sie mit dem Leben und Wirken der Heiligen Hildegard von Bingen verbinden.

Bitte meldet euch bis zum 4. September bei uns an.

Buss- und Betttag-Gottesdienst

20. September, 10.00 Uhr, ref. Kirche Neftenbach

Zusammen mit den reformierten Geschwistern feiern wir den Buss- und Betttaggottesdienst in der reformierten Kirche Neftenbach. Singen, beten und teilen wir den Glauben miteinander und erinnern uns daran, dass wir alle eins sind und Gott die uns umgebende Liebe ist, die alles vergibt.

Bitte melden Sie Veranstaltungen von öffentlichem Interesse direkt der Gemeinde Pfungen oder der Gemeinde Dättlikon.

Erkundigen Sie sich über Einzelheiten zu den jeweiligen Anlässen auf den Vereinshomepages. Besten Dank!

Veranstaltungskalender Pfungen

15.08.	Jubiläumsfeier 75 Jahre FR & DR Pfungen	Holenwiese
18.08.	Pro Senectute Pfungen - Besuch im Alterszentrum im Geeren Seuzach	Alterszentrum im Geeren Seuzach
22.08.	Alpenclub - Bergwanderung Blatten Foggenhorn	Outdoor
22.08.	Märt-Träff	Hartplatz hinter Dorfstrasse 22
02.09.	Pro Senectute Pfungen - Mittagstisch	Restaurant Linde
05.09.	Alpenclub - Klettertag	Outdoor
05.09.	Märt-Träff	Hartplatz hinter Dorfstrasse 22
19.09.	Märt-Träff	Hartplatz hinter Dorfstrasse 22
19.09.	Ortschaft Kultur - Livemilonga mit Pablo Banhero und Cuarteto Federal	Ortschaft

Veranstaltungskalender Dättlikon

19.08.	Schützenverein Dättlikon - 3. Bedingung (Obligatorische Bundesübung)	Schützenhaus Dättlikon
22.08.	Bibliothek geöffnet	Gemeinde- und Schulbibliothek Dättlikon
02.09.	Pro Senectute - Seniorennachmittag	
05.09.	Bibliothek geöffnet	Gemeinde- und Schulbibliothek Dättlikon
10.09.	Pro Senectute - Mittagstisch	
12.09. - 13.09.	Herbstfäscht Dättlikon	
19.09.	Bibliothek geöffnet	Gemeinde- und Schulbibliothek Dättlikon

Veranstaltungskalender Pfungen / Dättlikon

06.09.	Ortsmuseum Dättlikon / Pfungen geöffnet	Stiftung Spörrihaus, Ortsmuseum
07.09.	Redaktionsschluss Dorfzeitung Binde-Strich (12.00 Uhr)	
12.09.	Ortsmuseum Dättlikon / Pfungen geöffnet	Stiftung Spörrihaus, Ortsmuseum
13.09.	Ortsmuseum Dättlikon / Pfungen geöffnet	Stiftung Spörrihaus, Ortsmuseum

Mütter- und Väterberatung in Pfungen – kjz - jeden 1. und 3. Dienstag im Monat Dorfstrasse 22 / Bläutschiraum

Abfallkalender Pfungen

jeden Dienstag	Hauskehricht
17.08.	Häckselgut
19.08. / 02.09. / 16.09.	Grüngut

Abfallkalender Dättlikon

jeden Dienstag	Hauskehricht
19.08. / 02.09. / 16.09.	Grüngut
11.09.	Karton



DIE BROCKI
Dättlikonerstrasse 5
8422 Pfungen
Eskimo
079 670 92 74



Alles 1/2 Preis
Sonntag, 16.8.26
10 - 16.00



Brock n Roll



Mir verbaut natürlich Holz vo da

Offen! Werkstatt für Bürogummis

BÜTIKOFER HOLZBAU

Spezialist für Ihre Holzbauprojekte:

- Planung
- Umbau / Altbausanierung
- Dachsanierung
- Veluxfenster
- Kranarbeiten bis 25m
- Allgemeine Zimmereiarbeiten
- Hotpot's

BÜTIKOFER-HOLZBAU.CH



NASSE WÄNDE? FEUCHTER KELLER?

Ihr Spezialist zur Sanierung von Schimmel- und Feuchtigkeitsschäden an Gebäuden

Abdichtungssysteme Scheibli AG

Im Riet 6, 8457 Humlikon bei Andelfingen

☎ 052 551 06 55

www.isotec.ch/humlikon

ISO-TEC
IMMER BESSER.



Jubiläumsfest

Einladung zum

19. September 2026

Liebe Dorfbevölkerung

Wir laden Sie herzlich zum SELAM Jubiläumsfest am 19. September ein. Freuen Sie sich auf einen Einblick in die Arbeit von SELAM in Äthiopien und ein vielfältiges Fest für Gross und Klein.

ab 11:00 Uhr

Eröffnung mit Musikverein Pfungen
Foodstände • Kaffeezeremonie • Workshops
Kinderaktivitäten • Bühnenprogramm

16:30 Uhr
Andrew Bond Konzert

Wo?
Ref. Kirchgemeindehaus
Winterthur-Wülflingen
Lindenplatz 12
8408 Winterthur

Programm & Konzerttickets



www.selam.ch/jubiläum



Kinderturnen

ADMINISTRATIVES KANNST DU ABGEBEN

HAST DU FREUDE AN KINDER IM ALTER VON 4-7 JAHREN & BEWEGST DICH GERNE MIT IHNEN

DIE HAUPTLEITUNG WIRD MIT WILLI BERNEGGER GETEILT. ER IST FLEXIBEL UND FREUT SICH AUF UNTERSTÜTZUNG

AB SOMMER 2026

GESUCHT Leiter:in KITU PFUNGEN

MELDE DICH BEI:
WILLI: 079/385 19 70 ODER
DANIELA: 078/740 22 06

DU BIST IMMER ZU ZWEIT IN DER HALLE

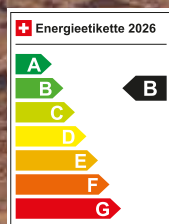
20 MOTIVIERTE KINDER FREUEN SICH AUF SPANNENDE UND ABWECHSLUNGSREICHE KITU STUNDEN MIT DIR

TURNSTUNDE JEWEILS MONTAG'S: 16.30-17.30 UHR

Jugend+Sport
jung. sportlich. einzigartig.



Jetzt entdecken



Aktion gültig für Vertragsabschlüsse vom 1.7.2026 bis 31.8.2026. Gültig für alle durch die AMAG Import AG importierten Neubestellungen. Nur für Privatkunden. Aktionsleasing ist nicht kumulierbar mit Advantage-Prämie. Rechnungsbeispiel: ID.3 Neo Trend, 50 kWh, 170 PS, 14,9 kWh/100 km, 0 g CO₂/km, Kat. B. Regulärer Preis CHF 34'800.-, VW Prämie CHF 2000.-, ID. Bonus CHF 2000.-, Barzahlungspreis: CHF 30'800.-. Effektiver Jahreszins Leasing: 1.92%, Laufzeit: 48 Monate (10'000 km/Jahr), Sonderzahlung 15%: CHF 4620.-, Rate Fahrzeug: CHF 299.-/Mt., exkl. obligatorischer Vollkaskoversicherung. Abgebildetes Modell: ID.3 Neo Style, 58 kWh, 190 PS, 14,9 kWh/100 km, 0 g CO₂/km, Kat. B, inkl. Mehrausstattung (Metallic-Lackierung Norwegian Sea Blue, 20"-Leichtmetallräder «Zwickau», Seitenscheiben hinten und Heckscheibe abgedunkelt, Assistenzpaket «IQ.DRIVE» Pro). Barzahlungspreis: CHF 42'440.-, Sonderzahlung 15%: CHF 6366.-, Rate Fahrzeug: CHF 419.-/Mt., exkl. obligatorischer Vollkaskoversicherung. Finanzierung über die AMAG Leasing AG. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Änderungen vorbehalten.

Der vollelektrische ID.3 Neo

Ab CHF 299.- pro Monat.

Neue Front. Neues Heck. Neues Interieur. Echte Tasten. Ein grosses ID. Cockpit.
Und bis zu 627 Kilometer Reichweite. So geht neu.
Gerne zeigen wir Ihnen die vielen weiteren Highlights des ID.3 Neo persönlich.



auto|dünnki ag

Auto Dünnki AG
Weiachstrasse 2
8413 Neftenbach
Tel. +41 52 304 02 02
partner.volkswagen.ch/duenki